versity Herbarium, Harvard University, Digitized by Google

Aus Mähren einges. von Oborny: *Arenaria grandiflora, Androsace elongata, Cineraria campestris, Evonymus verrucosus, Hieracium alpinum, H. boreale, H. setigerum, Inula Oculus Christi.*

Vorräthig: (B.) = Böhmen, (OOe.) = Oberösterreich, (Schl.) = Schlesien, (Schw.) = Schweden, (U.) = Ungarn.

Chara aspera (Schw.), *Ch. contraria* (Baireuth), *Ch. crinita* (Schw., Pommern), *Ch. horrida* (Schw.), *Ch. Wallrothii* (Schw.), *Nitella batrachosperma* (Schw.), *N. flabellata* (B.), *N. flexuosa* f. *subcapitata* (Schl.), *N. furculata* (Schw.), *N. gracilis* (Schw.), *N. hyalina* (Cherso), *N. mucronata* (Schl.).

Acrocordia gemmata (Schl.), *Anaplychia ciliaris* (Sachsen), *Arthopyrenia Personii* (U.), *A. rhyponta* (Schl.), *Bacidia rubella* (Schl.), *Baecomyces roseus* (Harz), *Biatora decolorans* (Schl.), *B. uliginosa* Schl.), *Biatorina cyrtella* (Schl.), *Bryopogon jubatum* (Schl.), *Buellia punctata* (Schl., U.), *B. Schaereri* (Schl.), *Calycium adspersum* (Schl.), *C. lenticulare* (U.), *C. nigrum* (Schl.), *C. nigrum* f. *minutum* (Schl.), *Cetraria juniperina* (OOe.), *C. nivalis* (OOe.), *Cladonia bellidiflora* (Spessart), *Cl. cariosa* (Schl.), *Cl. degenerans* (Schl.), *Cl. fimbriata* (Spessart), *Cl. fimbr.* f. *cornuta* (Spessart), *Cl. fimbr.* f. *heterodactyla* (Schl.), *Cl. fimbr.* f. *tubaeformis* (Spessart), *Cl. furcata* (Schl.), *Cl. furcata* f. *racemosa* (Spessart), *Cl. gracilis* (B., Schl., Brocken), *Cl. gracilis* f. *hybrida* (Schl.), *Cl. incrassata* (Schl.), *Cl. pyxidata* f. *epiphylla* (Schl.), *Cl. rangiferina* (Schl., Brocken), *Cl. squamosa* (Spessart), *Collema cheleum* (Kleinostheim a. M.), *Coniocybe furfuracea* (Schl.), *Cornicularia aculeata* (Schl.), *Cyphelium chrysocephalum* (Schl.), *C. phaeocephalum* (U.), *C. trichiale* (Schl.), *Evernia prunastri* (Schl.), *E. vulpina* (OOe.), *Graphis scripta* (U.), *Gyrophora vellea* (OOe.), *Icmadophila aeruginosa* (Schl.), *Imbricaria acetabulum* (Sachsen), *I. caperata* (B.), *I. olivacea* (Schl.), *I. physodes* (B., Harz), *I. saxatilis* (B.).

Obige Pflanzen können nach beliebiger Auswahl im Tausche oder käuflich die Centurie zu 6 fl. (12 R. Mark) abgegeben werden.

Botaniker, welche in Gegenden sich befinden, wo Weinbau betrieben wird, werden ersucht, die dort kultivirten Rebensorten in einzelnen Exemplaren (Blätter und Blüthe) mit Beifügung des Lokalnamens und Standortes einzusenden.

Inserate.

Herbarium Ruborum germanicorum.

Die zweite Lieferung ist erschienen und gleich der ersten für 6 RM. von dem Herausgeber, Apotheker **G. Braun** in Braunschweig, Bertramstrasse 10 zu beziehen.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Die

Entstehung des Chlorophylls
in der Pflanze.

Von

Dr. Julius Wiesner,

o. ö. Professor der Anatomie und Physiologie der Pflanzen an der Wiener Universität.

Preis: fl. 1.60 = 3 M. 20 Pf.

Der berühmte Botaniker und Physiologe veröffentlicht hiemit seine neueste Arbeit, die Frucht mehrjähriger, eingehendster Studien, durch welche über eines der schwierigsten, wissenschaftlichen Probleme neues Licht verbreitet und eine Fülle neuer Thatsachen und Beobachtungen zum ersten Male bekannt gemacht wird; dieselbe ist daher nicht nur für Botaniker, Chemiker, Physiker und Physiologen, sondern überhaupt für alle Freunde der Naturwissenschaften von besonderem Interesse.

Wien, 15. Februar 1877.

Alfred Hölder,
k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Kaufantrag.

In dem Nachlasse des auf seinem Gute in Krain unlängst verstorbenen Freih. v. **Rastern** befindet sich eine **Pflanzensammlung**, bestehend in mehr als 4000 Species hauptsächlich in Reichenbach's Flora germanica beschriebener Pflanzen, dann auch über 500 Species von Pflanzen aus Spanien, Frankreich, Italien und Griechenland, sämmtlich wohl erhalten und geordnet in entsprechenden Faszikeln.

Die Sammlung wurde im Verlassabhandlungswege auf den allerdings niederen Betrag von zweihundert Gulden bewerthet, und um diesen Preis ist von Seite der Erben das ganze Herbarium verkäuflich.

Ueberdiess würden aber auch noch mehrere botanische Werke, wie insbesondere Reichenbach's Flora germanica in 12 Grossquart-Bänden mit Abbildungen, von den Erben ebenfalls um ganz billige Antiquar-Bücherpreise abgelassen werden.

Allfällige nähere Auskunft hierüber beliebe man einzuholen bei

Dr. Ritter v. Luschin,
in **Wien**, V. Bez. Wehrgasse Nr. 2,
3. Stock, Thür 23.

Ein **wohlerhaltenes Herbarium** europäischer, insbesonders ungarischer, siebenbürgischer, litoralischer, orientalischer etc. Kryptogamen und Phanerogamen, welche der durch seine Exsiccata wohlbekannte verstorbene Universitätsprofessor **Julius v. Kovács** gesammelt hat, ist verkäuflich. Das eigentliche Herbar umfasst 48 Faszikel; weit mehr Faszikel entfallen auf die Duplikate, welche seltenere ungarische Pflanzen oft 40—100 Exemplare enthalten. — Auskunft ertheilt die Witwe (**Budapest**, IV. Bezirk Hutgasse 5) oder der Unterschriebene.

Budapest, den 14. Februar 1877.

Dr. V. v. Borbás,
Kleine Nussbaumgasse 31.

Redakteur und Herausgeber Dr. **Alexander Skofitz**. — Verlag von **C. Gerold's Sohn**.
Druck und Papier der **C. Ueberreuter**'schen Buchdruckerei (**M. Salzer**).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics

and Evolution

Jahr/Year: 1877

Band/Volume: 027

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Inserate. 111-112